

Suhl an fünfter Stelle in Thüringen

SUHL – Suhl wird für Besucher immer attraktiver. 240 412 Übernachtungen wurden im vorigen Jahr gebucht. Damit liegt die Stadt am Fuße des Domberges hinter Erfurt, Weimar, Jena und Eisenach an fünfter Stelle der Thüringer Statistik. Die Gästezahl steigerte sich gegenüber 2004 um 4,4 Prozent. Die touristische Entwicklung setzt also ihren positiven Trend fort.

Auch im Vergleich der neun-

zehn Städte und Mitglieder im Verein Städtetourismus in Thüringen e.V. schneidet Suhl sehr gut ab. Bei der Anzahl der gebuchten Übernachtungen hat Suhl 2005 bekannte Städte wie Gotha und Gera deutlich hinter sich gelassen, die sogar Verluste hinnehmen mussten. Im Südthüringer Raum belegten Schmalkalden und Meiningen mit 54 000 bzw. 50 000 Übernachtungen die Plätze dreizehn

und vierzehn.

Offensichtlich fühlen sich die Besucher in Suhl sehr wohl, denn der durchschnittliche Aufenthalt liegt hier bei 3,1 Tagen, der Thüringer Durchschnitt bei 2,8 Tagen. Die Zahlen wurden den Veröffentlichungen des Thüringer Landesamtes für Statistik entnommen und beim Pressegespräch des Kulturamtsleiters Matthias Rolfs bekannt gegeben. (red)